

ANLEITUNG

für die Arbeitshilfe für das
Standard-Datenschutzmodell

DATENSCHUTZ IN MITTELSTAND UND EHRENAMT EINFACH UMSETZEN

INHALT

Einführung

- > Zielgruppe 2
- > Ziel der Arbeitshilfe 2
- > Hintergrund 2

Funktionsweise der Arbeitshilfe

- > Wann kommt die Arbeitshilfe zum Einsatz? 3
- > Wie funktioniert die Arbeitshilfe? 3
- > Wie gehe ich Schritt für Schritt vor? 4

EINFÜHRUNG

ZIELGRUPPE

Unsere Arbeitshilfe richtet sich an Nicht-Jurist:innen und Datenschutz-Anfänger:innen aus kleineren und mittleren Unternehmen oder gemeinnützigen

Organisationen ohne tieferes Fachwissen, die eine Datenschutzprüfung im eigenen Zuständigkeitsbereich durchführen wollen.

ZIEL DER ARBEITSHILFE

Wer zum ersten Mal mit dieser Aufgabe betraut wird, ist schnell überfordert von der komplexen Rechtslage und den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Wir stehen Ihnen dabei zur Seite, das Standard-Datenschutzmodell für die Datenschutzprüfung in Ihrer Organisation einzusetzen. Unsere Arbeitshilfe unterstützt vor allem Mitarbeiter:innen in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie gemeinnützigen Organisationen (NGO) beim Einstieg in die Umsetzung des SDM. Die Arbeitshilfe führt Sie Schritt für Schritt durch die zu prüfenden Datenschutzerfor-

derungen und erläutert praktische Maßnahmen zur Erfüllung der sieben Gewährleistungsziele.

Wenn Sie in Ihrer Organisation eine Datenschutzprüfung in einem oder mehreren Bereichen durchführen möchten, hilft Ihnen das Standard-Datenschutzmodell dabei, die rechtlichen Anforderungen der DSGVO in die Praxis umzusetzen. Unsere Arbeitshilfe wiederum unterstützt Sie dabei, die Maßnahmen des SDM Schritt für Schritt und auf Ihren konkreten Anwendungsfall bezogen umzusetzen.

HINTERGRUND

Die DSGVO gilt seit Mai 2018 in Europa und beinhaltet einheitliche, strenge Regeln für das Erheben und Verarbeiten personenbezogener Daten in der EU. Die Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK) hat mit dem Standard-Datenschutzmodell (SDM) ein Werkzeug geschaffen, um die rechtlichen

Anforderungen der DSGVO in technische und organisatorische Maßnahmen zu übersetzen. Das SDM dient als einheitliches, transparentes und nachvollziehbares System für die datenschutzrechtliche Beurteilung. Dieses hilft insbesondere Unternehmen bzw. den für den Datenschutz verantwortlichen Mitarbeiter:innen bei der Datenschutzprüfung.

FUNKTIONSWEISE DER ARBEITSHILFE

WANN KOMMT DIE ARBEITSHILFE ZUM EINSATZ?

Jedes in der EU tätige Unternehmen ist laut DSGVO zur Einhaltung der Datenschutzvorschriften verpflichtet. Ihre Umsetzung muss an jeder Stelle im Unternehmen, an der personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden, durch geeignete Maßnahmen sichergestellt werden. Auch KMU und NGOs sind verpflichtet, die Daten betroffener Personen – zum Beispiel von Kund:innen, Mitarbeiter:innen, Ehrenamtlichen oder Partner:innen – zu schützen.

Um zu überprüfen, ob Sie in Ihrer Organisation in allen Bereichen, in denen sie Daten verarbeiten, datenschutzkonform aufgestellt sind, führen Sie eine Datenschutzprüfung durch. Dabei kontrollieren Sie, ob der Ist-Zustand, wie Sie Daten für bestimmte Zwecke erheben und verarbeiten, mit dem Soll-Zustand, den die DSGVO vorgibt, übereinstimmt.

WIE FUNKTIONIERT DIE ARBEITSHILFE?

Unsere Arbeitshilfe unterstützt sie Schritt für Schritt dabei, die SDM-Anforderungen in Ihrem Unternehmen zu berücksichtigen und dient Ihnen als Anleitung zur Umsetzung einzelner datenschutzrechtlich notwendiger Maßnahmen. Mit der Arbeitshilfe können Sie die Umsetzung des Datenschutzes in Ihrem Unternehmen exakt dokumentieren und gegebenenfalls externe Beratung zu diesem Thema passgenau einschätzen. Auf diese Weise können Sie beispielsweise Kosten für eine rechtliche Beratung gering halten.

Die Arbeitshilfe ist eine mit Makros programmierte Excel-Anwendung, die typische Datenverarbeitungskategorien auflistet. Bei diesen Kategorien ist in Ihrem Unternehmen eine Datenschutzprüfung notwendig – beispielsweise im Personalwesen oder bei Ihrem Internetauftritt. Jede dieser Kategorien umfasst sogenannte „Verarbeitungstätigkeiten“. Dieser Begriff steht für eigenständige, einem bestimmten Datenverarbeitungszweck dienende Geschäftsprozesse, die in Ihrem Unternehmen wichtig sind. Beim Personalwesen wäre dies etwa die Verwaltung von Arbeitsverträgen.

Die Einhaltung des Datenschutzes ist vor allem wichtig, um bei einer Prüfung durch die offizielle Datenschutzaufsichtsbehörde keine Abmahnungen oder im Extremfall Bußgelder zu riskieren.

Welche Gründe könnte es für eine Datenschutzprüfung geben? Betrachten wir ein Beispiel.

Angenommen, Sie arbeiten für ein Kleinunternehmen, das gegenwärtig neues Personal einstellen möchte und dafür einige Stellenausschreibungen veröffentlicht hat. Da Sie in der nächsten Zeit zahlreiche Bewerbungen erhalten werden, die personenbezogene Informationen enthalten, will die Geschäftsführung sicherstellen, dass das Unternehmen im Hinblick auf die Datenschutzanforderungen abgesichert ist. Sie als verantwortliche Mitarbeiterin werden angewiesen, die Datenschutzkonformität des Bewerbungsverfahrens in der Personalabteilung zu prüfen.

Wenn Sie die Arbeitshilfe gestartet haben, wählen Sie aus den vorgegebenen Kategorien die von Ihnen zu prüfende Tätigkeit aus. Sie werden anschließend durch die zu prüfenden Datenschutzanforderungen geleitet. Unsere Arbeitshilfe erläutert dabei praktische Maßnahmen, die zu ergreifen sind, um die sieben Gewährleistungsziele des Datenschutzes zu erfüllen. Zusätzlich bekommen Sie bei der Anwendung Hilfestellung durch nützliche Links, Kurzinformationen zur jeweiligen Maßnahme oder den exakten Wortlaut aus dem SDM.

Sie können Ihre Arbeit mit der Arbeitshilfe zu jedem Zeitpunkt stoppen, speichern und zu beliebiger Zeit weiterführen.

Ist die Prüfung eines Bereichs abgeschlossen, können die Ergebnisse als PDF-Datei gespeichert werden. Sie erhalten damit einen Überblick über die Fortschritte Ihrer Datenschutzprüfung und können die Ergebnisse als Vorlage für die Prüfung weiterer Verarbeitungstätigkeiten nutzen.

Erinnern wir uns an das obige Beispiel:

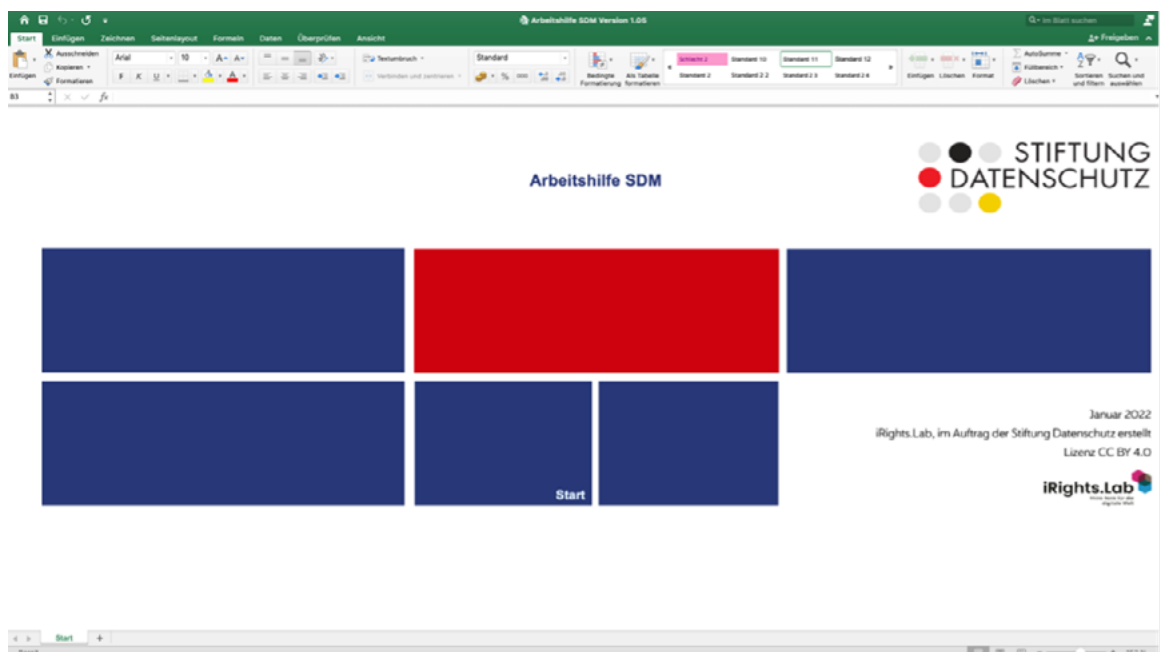
Sie möchten die Datenschutzkonformität des Bewerbungsverfahrens in der Personalabteilung prüfen. Nach dem Download der Arbeitshilfe starten Sie das Programm in Excel. Sie wählen aus den Kategorien von Verarbeitungstätigkeiten den Inhalt „Personalbeschaffung“ aus. Im nächsten Schritt greifen Sie die Unterkategorie „Bewerbung“ heraus. Nun werden Sie schrittweise durch die in

Ihrem Fall relevanten Datenschutzerfordernisse geleitet und erhalten zielgerichtete Maßnahmen zur Prüfung. Nach Abschluss der Prüfung können Sie die Bewertung der Datenschutzkonformität Ihres Bewerbungsverfahrens in Form eines PDF-Dokuments speichern und der Geschäftsführung präsentieren. Im Prozess können Sie feststellen, ob Ihre Umsetzung ausreichend ist oder Sie externe Hilfe durch Datenschutzexpert:innen oder Jurist:innen benötigen.

WIE GEHE ICH SCHRITT FÜR SCHRITT VOR?**SCHRITT 1**

Um die Arbeitshilfe zu nutzen, öffnen Sie im ersten Schritt die Excel-Tabelle und aktivieren durch einen Klick die Verwendung von „Makros“. Diese sind notwendig, um die im Hintergrund laufenden Prozesse zu ermöglichen.

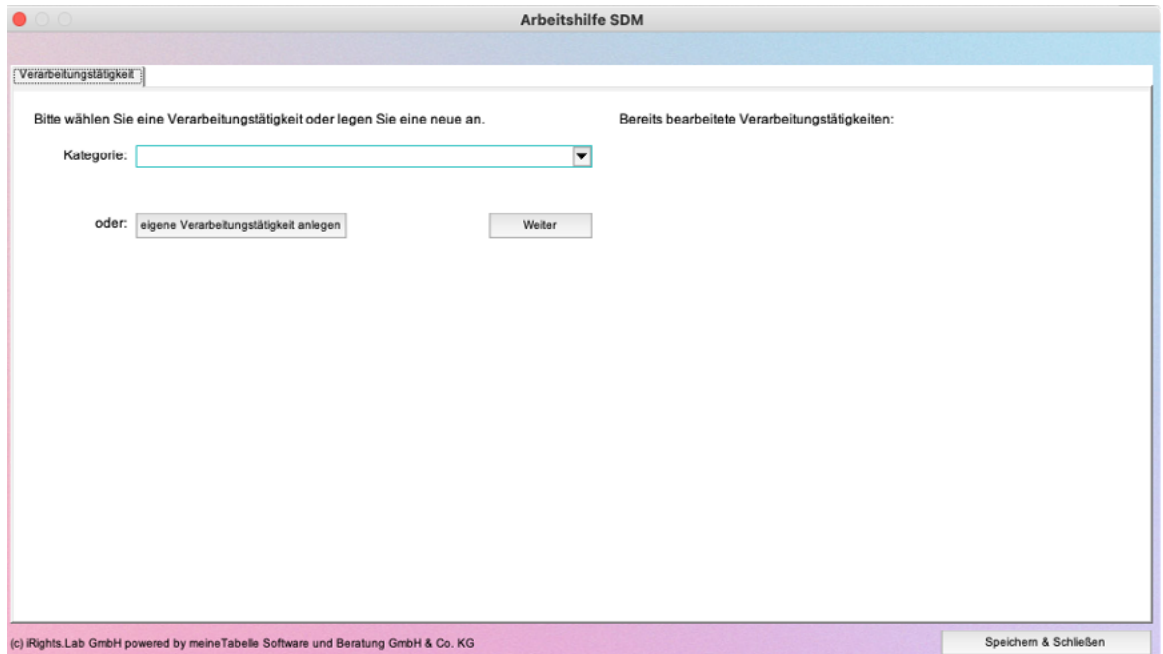
Nun sehen Sie das Start-Fenster der Arbeitshilfe. Um die Funktionen zu nutzen, drücken Sie den Button „Start“.

**SCHRITT 2**

Unmittelbar danach öffnet sich ein Fenster – die Arbeitsansicht. In dieser Ansicht werden Sie Schritt für Schritt durch die Anwendung der Arbeitshilfe geleitet. Oben links befindet sich der Tab „Verarbeitungstätigkeit“. Unter einer sogenannten „Verarbeitungstätigkeit“ wird ein eigenständiger, spezieller

Geschäftsprozess verstanden. Dieser Tab ist für Sie bei der Prüfung zunächst am wichtigsten.

Wenn Sie auf den Tab klicken, erscheint eine Auswahl von Kategorien sowie die Möglichkeit, eine eigene Verarbeitungstätigkeit anzulegen.



SCHRITT 3

Im nun sichtbaren Drop-down-Menü suchen Sie zunächst eine passende Kategorie für die Verarbeitungstätigkeit, deren datenschutzrechtliche Konformität Sie mithilfe der Arbeitshilfe prüfen möchten.

In der Arbeitshilfe sind mehrere Kategorien hinterlegt, zum Beispiel „Personalbeschaffung“, „Interzugang“ oder „Arbeitssicherheit“. Diese bereits angelegten Kategorien bieten eine Orientierung, in welchem Bereich der Datenverarbeitung Sie sich befinden und welche Verarbeitungstätigkeit Sie für die Prüfung auswählen können.

In der Kategorie „Personalbeschaffung“ fallen beispielsweise unterschiedliche Geschäfts- bzw. Datenverarbeitungsprozesse an, die verschiedene Zwecke verfolgen. Jeder Zweck der Datenverarbeitung stellt dabei eine eigenständige Verarbeitungstätigkeit dar. Für die Bestimmung Ihrer Verarbeitungstätigkeit ist also der Zweck der Datenverarbeitung ausschlaggebend.

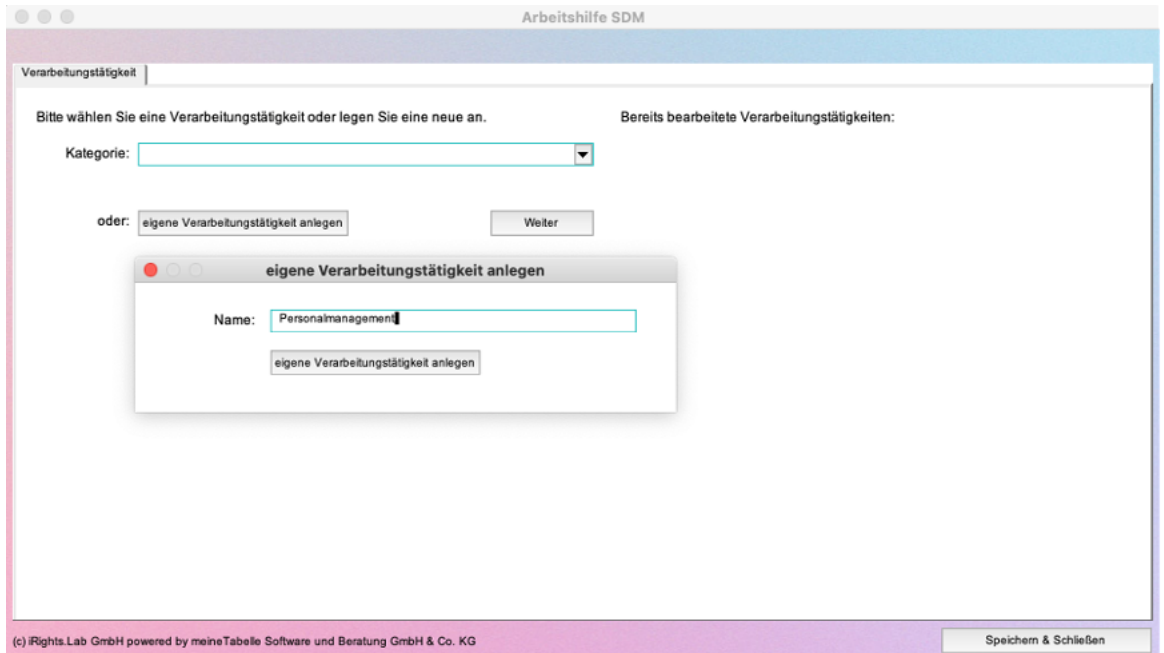
In unserem Beispiel gibt es vier Verarbeitungstätigkeiten in der Kategorie „Personalbeschaffung“. Sie möchten den Bewerbungsprozess prüfen und wählen deshalb an dieser Stelle „Bewerbung“ aus:



SCHRITT 4

Wenn Sie keine Verarbeitungstätigkeit finden, die für Sie infrage kommt, können Sie sich über die Schaltfläche „eigene Verarbeitungstätigkeit anle-

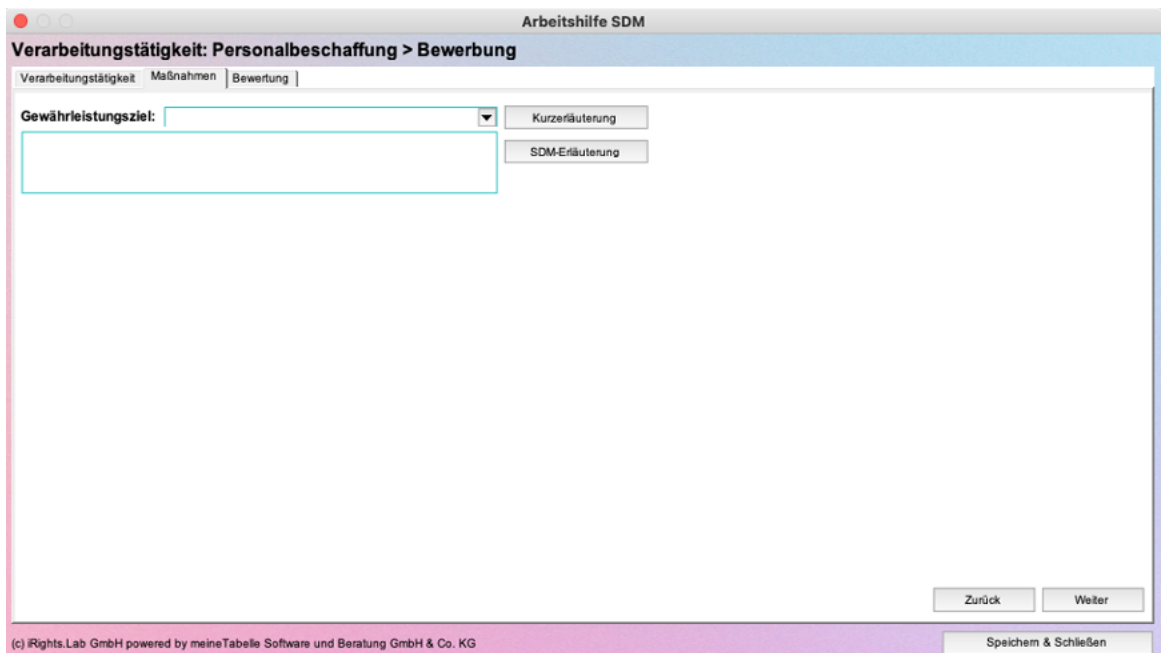
gen“ behelfen: Legen Sie Ihre Tätigkeit an und benennen Sie sie entsprechend – in unserem Beispiel „Personalmanagement“.



SCHRITT 5

Wenn Sie eine der Verarbeitungstätigkeiten ausgewählt haben, klicken Sie unten rechts auf den Button „Weiter“. Automatisch erscheint nun oben links

neben dem Tab „Verarbeitungstätigkeit“ der Tab „Maßnahmen“. Nun kommen die bereits angesprochenen Gewährleistungsziele des SDM ins Spiel



SCHRITT 6

Das Standard-Datenschutzmodell basiert auf sieben Datenschutz-Gewährleistungszielen, die die Anforderungen des Datenschutzrechts in einem Katalog technischer und organisatorischer Maßnahmen zusammenfassen.

In dem angezeigten Drop-down-Menü wählen

Sie das Gewährleistungsziel aus, mit dem Sie Ihre Prüfung beginnen möchten. Alternativ können Sie alle Gewährleistungsziele von „0“ bis „7“ nacheinander durchgehen. Die Ebene „0“ ist hierbei der „Umsetzungsrahmen“, der kein Gewährleistungsziel an sich ist, jedoch für eine vollständige Prüfung ebenfalls abgeklärt werden sollte.

Arbeitshilfe SDM

Verarbeitungstätigkeit: Personalbeschaffung > Bewerbung

Verarbeitungstätigkeit | Maßnahmen | Bewertung

Gewährleistungsziel: **1**

- 0 Umsetzungsrahmen
- 1 Datenminimierung
- 2 Nichtverketzung
- 3 Verfügbarkeit
- 4 Integrität
- 5 Vertraulichkeit
- 6 Intervenierbarkeit
- 7 Transparenz

Kurzerläuterung

SDM-Erläuterung

Zurück Weiter

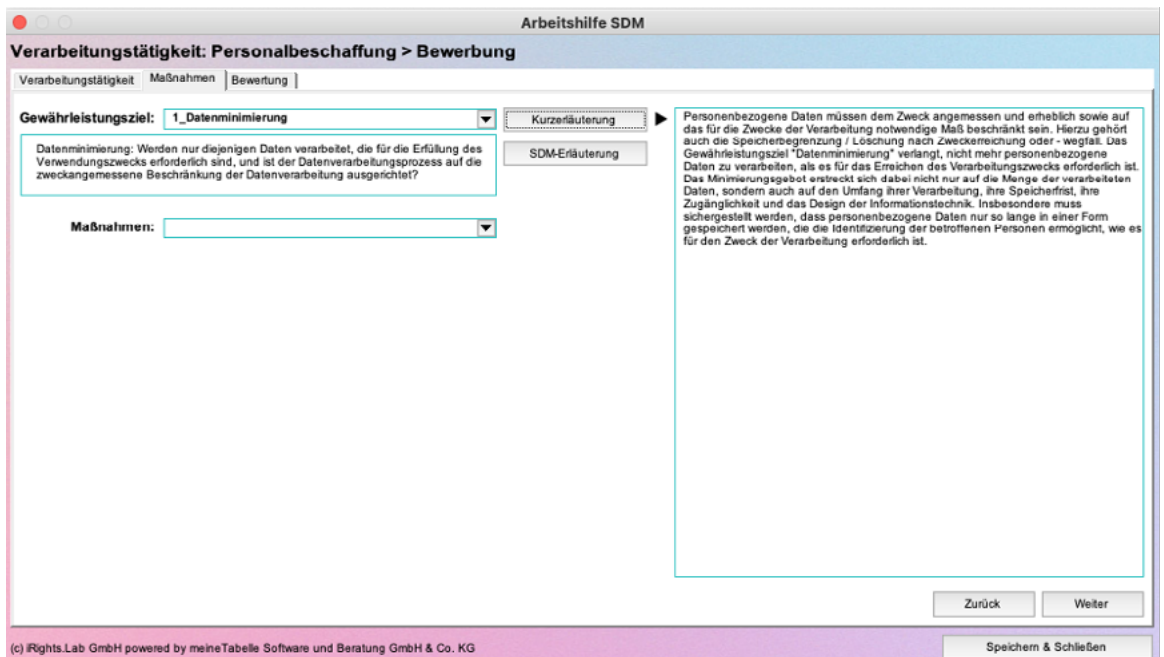
(c) Rights.Lab GmbH powered by meineTabelle Software und Beratung GmbH & Co. KG

Speichern & Schließen

SCHRITT 7

Nach der Auswahl des Gewährleistungsziels – in unserem Beispiel „Datenminimierung“ – haben Sie die Möglichkeit, sich Informationen zu diesem Verarbeitungsziel anzeigen zu lassen. Auf der rechten Seite werden Ihnen in Kurzform die Aufgaben bzw. Inhalte des ausgewählten Ziels vorgestellt. Sie

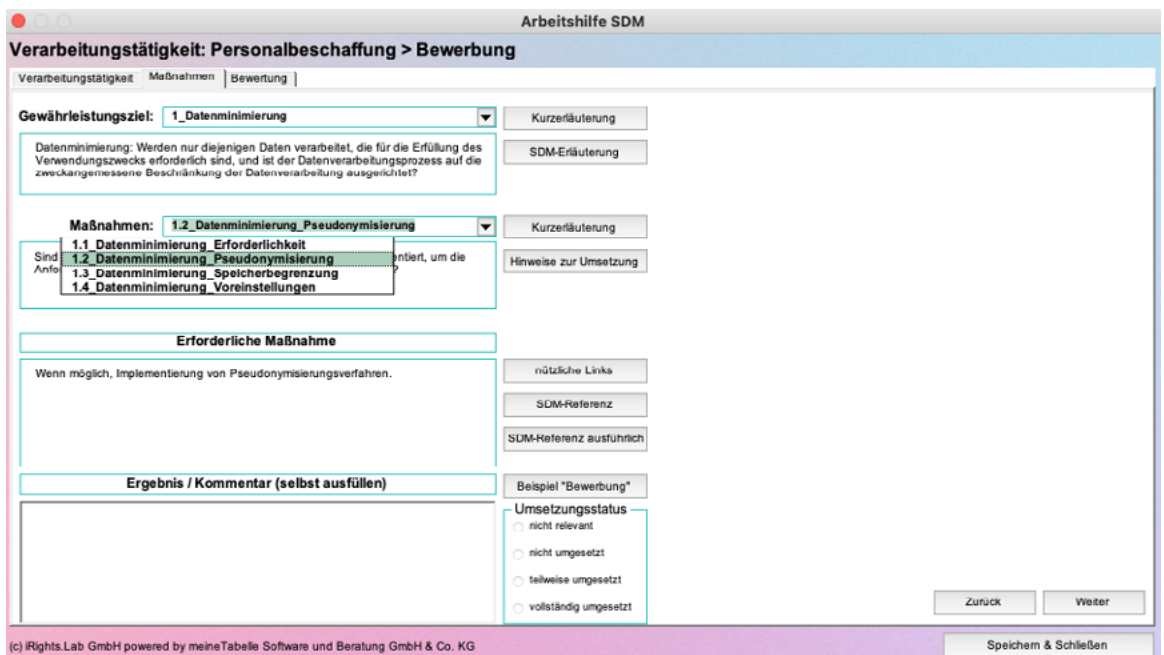
haben außerdem die Möglichkeit, sich den exakten Wortlaut aus dem SDM anzeigen zu lassen. Die Texte werden dann ebenfalls auf der rechten Seite eingeblendet.



SCHRITT 8

Jedes Gewährleistungziel beinhaltet mehrere Datenschutz-Anforderungen, die durch einzelne Maßnahmen umgesetzt werden müssen. An diesem Punkt können Sie im Drop-down-Menü einzelne zu prüfende Maßnahmen auswählen.

Wenn Sie eine Maßnahme ausgefüllt haben, klicken Sie rechts unten den Button „Weiter“. Sie gelangen dann automatisch zur nächsten Maßnahme.



SCHRITT 9

Wir wählen in unserem Beispiel die Maßnahme „Datenminimierung_Pseudonymisierung“ aus. Daraufhin erscheint in dem Feld „Erforderliche Maßnahmen“ die Bedingung, die Sie umsetzen müssen, um das Gewährleistungsziel in diesem Teilaspekt zu erfüllen.

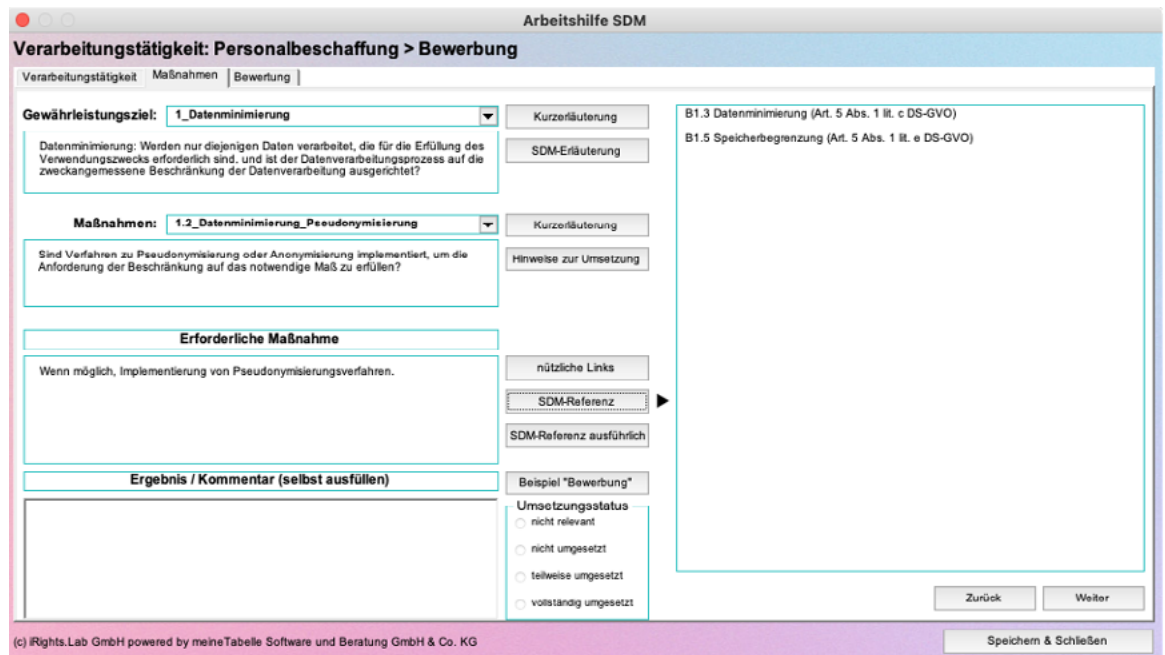
Im Tab „Maßnahmen“ gibt es für Sie umfassende Hilfestellungen zur Umsetzung. Diese werden einerseits als Links bereitgestellt, die bei Anklicken des entsprechenden Buttons auf der rechten Seite angezeigt werden. Andererseits können Sie auch an dieser Stelle den exakten Wortlaut des SDM aufrufen.

Beim Anklicken des Buttons „SDM-Referenz“ sehen Sie, welche Anforderungen aus dem Standard-Da-

tenschutzmodell für die Erfüllung der jeweiligen Maßnahme maßgeblich sind. Es ist möglich, dass eine Maßnahme in der Arbeitshilfe durch mehrere SDM-Anforderungen adressiert wird. Unter dem Punkt „SDM-Referenz ausführlich“ können Sie die SDM-Originaltexte zu einzelnen Anforderungen lesen.

Durch Klick auf den Button „Beispiel ‚Bewerbung‘“ können Sie sich ein beispielhaftes Ergebnis anzeigen lassen, das für die Erfüllung dieser Maßnahme stehen könnte.

Wir haben für Sie zur Orientierung zu jeder Maßnahme ein mögliches Ergebnis, das sich auf die Verarbeitungstätigkeit „Bewerbung“ aus unserem Beispiel bezieht, hinterlegt.



SCHRITT 10

Nachdem Sie sich über die jeweilige Maßnahme informiert haben, starten Sie mit der Umsetzung.

Das Feld „Ergebnis/ Kommentar“ muss von Ihnen ausgefüllt werden. Dort tragen Sie das Ergebnis ihrer Umsetzung ein.

Wenn Ihre Umsetzung erfolgreich war, klicken Sie beim Umsetzungsstatus auf „vollständig umge-

setzt“ und kommentieren, welche Schritte konkret umgesetzt wurden.

Wurden die Maßnahmen nicht vollständig umgesetzt, wählen Sie „teilweise umgesetzt“ aus und notieren im Kommentarbereich eine entsprechende Begründung.

Bei nicht umgesetzten Maßnahmen setzen Sie den Umsetzungsstatus auf „nicht umgesetzt“. Sie können eine Begründung dafür im Kommentarbereich angeben.

Wenn die vorgeschlagene Maßnahme für Sie aus bestimmten Gründen (zum Beispiel organisationsinterne Gründe) nicht relevant ist, setzen Sie den Umsetzungsstatus auf „nicht relevant“. Wichtig ist, dass nach jeder Bearbeitung der Maßnahme der Umsetzungsstatus markiert wird.

SCHRITT 11

Nachdem das Ergebnis festgehalten und der Umsetzungsstatus ausgewählt wurde, klicken Sie unten rechts auf der Schaltfläche den Button „Weiter“.

Automatisch wird die nächste Maßnahme angezeigt und Sie können alle beschriebenen Schritte für die nächste Maßnahme durchgehen.

Sie können jederzeit unten rechts den Button „Speichern & Schließen“ klicken: Ihr Zwischenergebnis wird gespeichert und die Anwendung geschlossen.

Bewertung Ihrer Umsetzung von Datenschutzanforderungen:

Wenn Sie alle Maßnahmen durchgearbeitet haben, können Sie oben links auf den Tab „Bewertung“ klicken, um das Ergebnis der Maßnahmenumsetzung zu betrachten. Bei punktuell erfolgter Maßnahmenbearbeitung wird Ihnen an dieser Stelle ein Zwischenstand der Umsetzung angezeigt.

Sie sehen den Umsetzungsstatus Ihrer Verarbeitungstätigkeiten – in unserem Beispiel „Personalbeschaffung“ – in Form eines Spinnendiagramms dargestellt.



SCHRITT 12

Sie können in diesem Tab ebenfalls den Bericht über Ihre Umsetzung der Verarbeitungstätigkeiten als PDF-Dokument herunterladen.

Diese Übersicht können Sie als Teil Ihrer Datenschutz-Dokumentation verwenden und als Vorlage nutzen, um mit Spezialist:innen gegebenenfalls offene Fragen zu besprechen.

Die Ergebnisübersicht in PDF-Form kann in zwei verschiedenen Versionen heruntergeladen werden. Sie können zwischen „Auswertung als PDF (kompakt)“ und „Auswertung als PDF (ausführlich)“ auswählen.

Maßnahmen / Ergebnisse	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
6 Umsetzungsrahmen	100%	6.1 Personalbeschaffung	100%
1 Datenminimierung	25%	1.1 Datenminimierung, Erforderlichkeit	100%
7 Nichtverketzung	100%	7.1 Nichtverketzung, Zweckbindung	100%
3 Verfügbarkeit	100%	3.1 Verfügbarkeit, Zweckbindung	100%
4 Integrität	100%	4.1 Integrität, Zweckbindung	100%
5 Vertraulichkeit	100%	5.1 Vertraulichkeit, Zweckbindung	100%
6 Intervenierbarkeit	100%	6.1 Intervenierbarkeit, Zweckbindung	100%
7 Transparenz	100%	7.1 Transparenz, Dokumentation	100%
GESAMT	99%		

Umsetzungsrahmen	Ergebnis	Maßnahmen / Ergebnisse	Status
6 Umsetzungsrahmen	100%	6.1 Personalbeschaffung	100%
1 Datenminimierung	25%	1.1 Datenminimierung, Erforderlichkeit	100%
3 Nichtverketzung	100%	3.1 Nichtverketzung, Zweckbindung	100%
3 Verfügbarkeit	100%	3.1 Verfügbarkeit, Zweckbindung	100%
4 Integrität	100%	4.1 Integrität, Zweckbindung	100%
5 Vertraulichkeit	100%	5.1 Vertraulichkeit, Zweckbindung	100%
6 Intervenierbarkeit	100%	6.1 Intervenierbarkeit, Zweckbindung	100%
7 Transparenz	100%	7.1 Transparenz, Dokumentation	100%
GESAMT	99%		



Auswertung als PDF (ausführlich)

Dieses PDF-Dokument zeigt eine ausführliche Auflistung der Gewährleistungsziele, der Umsetzung, der Einzelmaßnahmen, den von den Nutzer:innen eingegebenen Text unter „Maßnahmen/ Ergebnisse“ sowie den Status der Datenschutzprüfung

Auswertung als PDF (kompakt)

Dieses PDF-Dokument zeigt eine kompakte Auflistung der Gewährleistungsziele, der Umsetzung, der Einzelmaßnahmen und des Status sowie das Spinnendiagramm.

SCHRITT 13

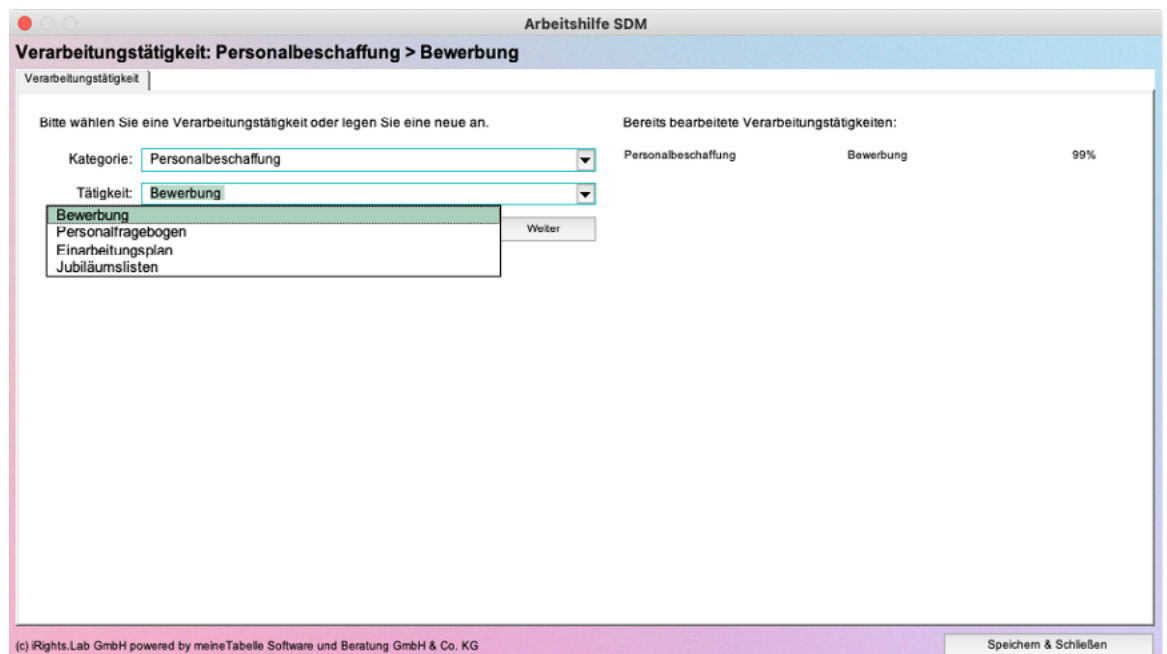
Neue Verarbeitungstätigkeit anlegen oder zu bereits angefangenen zurückkehren:

Sie haben die Möglichkeit, eine von Ihnen geprüfte Verarbeitungstätigkeit immer wieder aufzurufen, die Bearbeitung fortzusetzen und die Ergebnisse zu aktualisieren.

Zu diesem Zweck starten Sie das Programm neu und klicken auf den Tab „Verarbeitungstätigkeit“. Dort wählen Sie die Kategorie und den Titel der von Ihnen bearbeiteten Tätigkeit aus. Wenn Sie

unten rechts auf den Button „Weiter“ klicken, gelangen Sie zum letzten Status Ihrer Verarbeitung.

Auf der rechten Seite sehen Sie außerdem eine Liste der bereits von Ihnen verarbeiteten Tätigkeiten mit dem jeweiligen Status der Umsetzung. So können Sie etappenweise die Verarbeitungstätigkeiten mit der SDM-Arbeitshilfe bearbeiten und jederzeit einen Überblick über den Status quo Ihres Datenschutzes erhalten.





Stiftung Datenschutz
rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts
Karl-Rothe-Straße 10–14
04105 Leipzig
Deutschland

Telefon 0341 / 5861 555-0
mail@stiftungdatenschutz.org
www.stiftungdatenschutz.org

gestiftet von der Bundesrepublik Deutschland
vertreten durch den Vorstand Frederick Richter

Die Arbeit der Stiftung Datenschutz wird aus dem
Bundeshaushalt gefördert (Einzelplan des BMI).

